



MICHELSTADT

„Earth-Hour“ 2012 - Die Stunde unseres Planeten

Michelstadt beteiligt sich am Samstag, 31. März 2012, erstmalig

Am 31. März gehen von 20.30 Uhr bis 21.30 Uhr rund um den Globus die Lichter aus. Während der „Earth Hour“ werden neben unzähligen Privatpersonen viele Tausend Städte symbolisch den Schalter umlegen und ihre bekanntesten Bauwerke in Dunkelheit hüllen, darunter Wahrzeichen wie das Opernhaus in Sydney oder die Tower Bridge in London. In Deutschland, wo die Aktion das Motto „Deine Stunde für unseren Planeten“ trägt, haben nach Mitteilung des WWF bereits 71 Städte ihre Teilnahme zugesagt. Damit sei der bisherige Rekordwert schon rund einen Monat vor dem Event überschritten worden. Ziel der von der Umweltschutzorganisation ins Leben gerufenen Initiative „Earth Hour“ ist es, die öffentliche Aufmerksamkeit auf die Bedeutung verstärkter Anstrengungen beim Umwelt- und Klimaschutz zu lenken. Laut WWF hat sich „Earth Hour“ seit Gründung im Jahr 2007 zur weltweit größten Freiwilligenaktion entwickelt.

In Michelstadt wird am Samstag, 31. März 2012, in der Zeit von 20.30 bis 21.30 Uhr in nachfolgenden Straßen der Kernstadt die Straßenbeleuchtung abgeschaltet: Marktplatz, Kirchplatz, Stadtgarten, Mauerstraße, Obere Pfarrgasse, Große Gasse bis Schwiegermutter-Brunnen, Neutorstraße, Louis-Dagand-Platz, Braunstraße, Häfnergasse, Kellereihof, Parkplatz Obere Dammgärten, Lindenplatz (teilweise) und Hochstraße.

„Wir freuen uns über das stetig wachsende Bewusstsein für den Umwelt- und Klimaschutz bei Städten und Gemeinden“, sagt Jörn Ehlers vom WWF Deutschland. „Besonders wichtig ist uns, möglichst viele Menschen zu erreichen. Wir möchten zeigen, dass Umweltschutz Spaß macht und jeder etwas tun kann“, so Ehlers weiter. Dabei helfen soll die „Earth Hour“-Webseite. Unter www.earthhour.wwf.de ist auf einer interaktiven Deutschlandkarte einsehbar, wo welche Gebäude verdunkelt werden und wie viele Menschen in der eigenen Umgebung dabei sind. Privatpersonen können sich selber eintragen und Freunden über soziale Netzwerke von ihrem Engagement berichten. Zudem gibt die Seite zahlreiche Anregungen, wie man in der „Earth Hour“ sonst noch zum Umweltschutz beitragen kann, wie z.B. durch ein romantisches Candle Light Dinner mit umwelt- und klimafreundlich erzeugten Zutaten.

Die WWF „Earth Hour“ findet dieses Jahr bereits zum sechsten Mal statt. Was 2007 in Sydney begann, weitete sich schnell zu einem globalen Phänomen aus. Bereits ein Jahr später schalteten geschätzte 50 bis 100 Millionen Menschen in 35 Ländern für eine Stunde das Licht aus, um dem Umweltschutz ihre Stimme zu geben. Für 2009 wurde anhand registrierter Teilnehmer, Umfragen und des Rückgangs des Energieverbrauchs ermittelt, dass weltweit mehrere hundert Millionen Menschen teilgenommen hatten – 4.159 Städte in 88 Ländern waren dabei. Im Jahr 2009 beteiligten sich mit Hamburg, Berlin und Bonn erstmals deutsche Städte an dem internationalen Event. An der letzten „Earth Hour“ in 2011 nahmen über 5.200 Städte in 135 Ländern teil. Rund 1,8 Milliarden Menschen wurden erreicht.

Der WWF ruft auf zur Teilnahme an der internationalen Umweltschutzaktion „Earth Hour“ 2012 / Rekordbeteiligung deutscher Städte

Deutsche „Earth Hour“-Webseite: www.earthhour.wwf.de

Liste aller **teilnehmenden deutschen Städte** unter www.wwf.de/presse